

Produktinformationsblatt für die Schutzbrief-Versicherung

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Ihnen einen ersten Überblick über die Ihnen angebotene Schutzbrief-Versicherung geben. **Diese Informationen sind jedoch nicht abschließend** und gelten vorbehaltlich der noch durchzuführenden Risikoprüfung. Der vollständige Vertragsinhalt ergibt sich ausschließlich aus dem Antrag, dem Versicherungsschein, den beigefügten Versicherungsbedingungen, etwaigen besonderen Vereinbarungen sowie den gesetzlichen Vorschriften. Lesen Sie deshalb die gesamten Vertragsbestimmungen sorgfältig.

1. Welche Art der Versicherung bieten wir Ihnen an?

Wir bieten Ihnen eine Schutzbrief-Versicherung an. Grundlage sind die beigefügten Allgemeinen Versicherungsbedingungen für den Auto- und Reise-Schutzbrief (AVAR 2012) sowie alle weiteren im Antrag genannten Besonderen Bedingungen und Vereinbarungen.

2. Welche Risiken sind versichert, welche sind nicht versichert?

Die Risiken und Gefahren unterwegs auf Reisen und insbesondere im Ausland, aus denen Schadenereignisse oder Notfälle und damit verbundene Kosten oder Serviceleistungen entstehen können, sind vielfältig. Wir bieten Versicherungsschutz und Serviceleistungen für unterschiedliche Gebiete an, je nach Ihren persönlichen Umständen und Gefahrensituationen. Die häufigsten sind Versicherungsschutz und Serviceleistungen bei Schadenereignissen im Zusammenhang mit dem Ausfall des Fahrzeugs, bei Krankheit und Unfall, beim Verlust bestimmter Wertgegenstände im Ausland, beim Abbruch der Auslandsreise im Not- oder Katastrophenfall, bei einem Notfall zu Hause und bei Strafverfolgung im Ausland. Zu beachten ist aber, dass die Schutzbrief-Versicherung keinen umfassenden Krankenversicherungs-, Rechtsschutzversicherungs- und Unfallversicherungsschutz und auch keinen Reisegepäckversicherungsschutz bietet. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Paragraphen 3-8 der beigefügten AVAR 2012.

3. Wie hoch ist Ihr Beitrag, wann müssen Sie ihn bezahlen und was passiert, wenn Sie nicht oder verspätet zahlen?

<i>Beitrag inkl. Versicherungsteuer</i>	<div style="border-bottom: 1px solid black; width: 100px; display: inline-block;"></div> €
<i>Zahlungsweise Beitragsfälligkeit/en (Tag/Monat)</i>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> 1/1 <div style="border-bottom: 1px solid black; width: 40px; margin: 0 auto;"></div> </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> 1/2 <div style="border-bottom: 1px solid black; width: 40px; margin: 0 auto;"></div> </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> 1/4 <div style="border-bottom: 1px solid black; width: 40px; margin: 0 auto;"></div> </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> 1/12* <div style="border-bottom: 1px solid black; width: 40px; margin: 0 auto;"></div> </div> </div> <p style="font-size: small;">* bei monatlicher Zahlungsweise: zum <div style="border-bottom: 1px solid black; width: 20px; display: inline-block;"></div> eines jeden Monats</p>
<i>Beitragsfälligkeit erstmals zum Versicherungsbeginn am</i>	<div style="border-bottom: 1px solid black; width: 100px;"></div>
<i>Vertragslaufzeit</i>	<div style="border-bottom: 1px solid black; width: 40px; display: inline-block;"></div> Jahre

Bitte bezahlen Sie den ersten oder einmaligen Beitrag spätestens zwei Wochen nach Erhalt des Versicherungsscheins. Alle weiteren Beiträge sind jeweils zu dem oben angegebenen Termin zu zahlen. Falls Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, sorgen Sie bitte rechtzeitig für ausreichende Deckung auf Ihrem Konto.

Wenn Sie den ersten oder einmaligen Beitrag schuldhaft nicht rechtzeitig zahlen, können wir solange vom Vertrag zurücktreten, wie Sie nicht gezahlt haben. Auch der Versicherungsschutz beginnt erst mit dem Eingang der verspäteten Zahlung bei uns. Wenn Sie einen Folgebeitrag nicht rechtzeitig zahlen, fordern wir Sie auf, den rückständigen Beitrag innerhalb einer Frist von mindestens zwei Wochen zu zahlen. Nach Ablauf dieser Zahlungsfrist entfällt Ihr Versicherungsschutz. Auch können wir den Vertrag kündigen.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte Ihrem Antrag und Paragraph 15 der AVAR 2012.

4. Welche Leistungen sind ausgeschlossen?

Wir können nicht alle denkbaren Fälle versichern, denn sonst müssten wir einen erheblich höheren Beitrag verlangen. Deshalb haben wir einige Fälle aus dem Versicherungsschutz herausgenommen.

Sie können von uns keine Leistung erwarten, wenn

- Sie nicht die vorgeschriebene Fahrerlaubnis hatten oder zum Führen des Fahrzeugs nicht berechtigt waren;
- Sie das Fahrzeug zur gewerbsmäßigen Personenbeförderung oder gewerbsmäßigen Vermietung verwendet hatten;
- der Schadenort weniger als 50 km von Ihrem ständigen Wohnort entfernt liegt (bei Pannen- und Unfallhilfe, Bergen und Abschleppen helfen wir aber auch innerhalb dieser 50-km);
- das Ereignis durch eine Erkrankung oder Verletzung, die innerhalb von sechs Wochen vor Reisebeginn erstmalig oder zum wiederholten Male aufgetreten ist, verursacht wurde;
- Ein- oder Ausfuhrbeschränkungen oder sonstige gesetzliche Bestimmungen der Erbringung unserer Dienstleistung entgegen stehen.

Diese Aufzählung ist nicht abschließend. Einzelheiten und eine vollständige Aufzählung der Ausschlussgründe entnehmen Sie bitte Paragraph 11 der AVAR 2012.

5. Welche Pflichten haben Sie bei Vertragsschluss und welche Folgen können Verletzungen dieser Pflichten haben?

Damit wir Ihren Antrag ordnungsgemäß prüfen können, müssen Sie die im Antragsformular enthaltenen Fragen unbedingt wahrheitsgemäß und vollständig beantworten.

Eine Nichtbeachtung dieser Pflicht kann zur Folge haben, dass wir von diesem Vertrag zurücktreten. Wenn Sie Ihre genannten Anzeigepflichten weder vorsätzlich noch grob fahrlässig verletzt haben, können wir den Vertrag unter Einhaltung einer Frist von einem Monat kündigen. Dies gilt nicht, wenn wir den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätten. Die anderen Bedingungen werden auf unser Verlangen rückwirkend, bei einer von Ihnen nicht zu vertretenden Pflichtverletzung ab der laufenden Versicherungsperiode Bestandteil dieses Vertrags.

6. Welche Pflichten haben Sie während der Vertragslaufzeit und welche Folgen können Verletzungen dieser Pflichten haben?

Sie sind verpflichtet, uns Änderungen ihres ständigen Wohnsitzes unverzüglich anzuzeigen.

Haben Sie uns eine Änderung Ihres ständigen Wohnsitzes nicht mitgeteilt, genügt für eine Willenserklärung, die Ihnen gegenüber abzugeben ist, die Absendung eines eingeschriebenen Briefes an die letzte uns bekannte Anschrift. Unsere Erklärung gilt drei Tage nach Absendung des Briefes als zugegangen, sodass im Einzelfall für Sie nachteilige Rechtsfolgen ohne ihre Kenntnis eintreten können. Einzelheiten entnehmen Sie bitte Paragraph 18 der AVAR 2012.

7. Welche Pflichten haben Sie im Schadenfall und welche Folgen können Verletzungen dieser Pflichten haben?

Sie müssen uns bzw. unserer rund um die Uhr besetzten Notdienstzentrale jeden Schutzbrieffall unverzüglich anzeigen, uns vollständig und wahrheitsgemäß über den Sachverhalt informieren und alles Ihnen zur Minderung des Schadens Mögliche tun. Einzelheiten entnehmen Sie bitte Paragraph 12 der AVAR 2012.

Beachten Sie die benannten Verpflichtungen mit Sorgfalt. Ihre Nichtbeachtung kann schwerwiegende Folgen für Sie haben. Je nach Schwere der Pflichtverletzung können Sie Ihren Versicherungsschutz ganz oder teilweise verlieren. Einzelheiten entnehmen Sie bitte gleichfalls Paragraph 12 der AVAR 2012.

8. Wann beginnt und endet Ihr Versicherungsschutz?

Der Versicherungsschutz beginnt zum im Versicherungsschein angegebenen Zeitpunkt, wenn die Zahlung des Beitrags rechtzeitig erfolgt. Den bei Erteilung dieses Blattes zugrunde gelegten Zeitpunkt für den Beginn Ihres Versicherungsschutzes entnehmen Sie bitte Nr. 3 dieses Blattes. Dort finden Sie auch einen Hinweis auf die Vertragslaufzeit.

Hat Ihr Vertrag eine Laufzeit von mindestens einem Jahr, verlängert er sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn Sie oder wir den Vertrag nicht spätestens drei Monate vor dem Ende der Vertragslaufzeit kündigen. Hat Ihr Vertrag eine Laufzeit von mehr als drei Jahren, können Sie oder wir diesen schon zum Ablauf des dritten oder jedes darauf folgenden Jahres kündigen. Beachten Sie auch hier, dass uns Ihre Kündigung hierbei drei Monate vor Ablauf der ersten drei Jahre Ihrer Vertragslaufzeit oder jedes darauf folgenden Jahres zugehen muss. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Paragraphen 13 bis 14 der AVAR 2012.

9. Wie können Sie Ihren Vertrag beenden?

Neben den unter Nr. 8 dieses Blattes beschriebenen Möglichkeiten der Beendigung dieses Vertrags steht sowohl Ihnen als auch uns ein Kündigungsrecht nach einem Schadenfall zu. Einzelheiten entnehmen Sie bitte Paragraph 17 der AVAR 2012.